

Zeitschrift: Fotointern : digital imaging
Herausgeber: Urs Tillmanns
Band: 13 (2006)
Heft: 15

Artikel: Neue IXUS-Reihe und das PowerShot Flaggschiff G7 für professionelle Ansprüche
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-979146>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

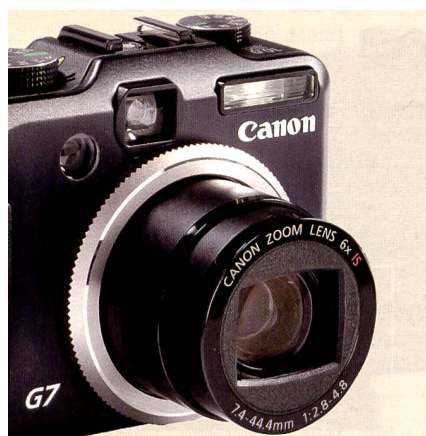
canon Neue IXUS-Reihe und das PowerShot Flaggschiff G7 für professionelle Ansprüche

Canon hat kurz vor der photokina weitere Neuheiten präsentiert: Neben der Lifestyle-Kamera Ixus i7 in vier verschiedenen Farben und den Modellen Ixus 850IS mit Weitwinkel und Bildstabilisator sowie der Ixus 950 Ti mit Titangehäuse zeigte Canon auch das neue Flaggschiff PowerShot G7, eine Kompaktkamera, die EOS-Fotografen genauer betrachten sollten.

Zur photokina überraschte Canon noch mit sieben weiteren Neuheiten: sechs neue Ixus und das neue Flaggschiff der Power-Shot-Reihe G7. Letztere soll auch professionellen Ansprüchen gerecht werden, zum Beispiel als Zweitkamera für EOS-Fotografen.

Belichtung auch bei Personen- gruppen. Wenn die Gesichtererkennung nicht benötigt wird erfolgt automatisch die Umschaltung zum konventionellen Autofokus-Modus.

Um den optischen Zoombereich zu vergrössern, verfügt die neue PowerShot G7 über eine Safety-Zoom-Funktion, welche eine digitale Erweiterung des optischen Zoombereichs bei voller Auflösung



Die PowerShot G7 präsentiert sich als Topmodell der G-Reihe im Retro-Design und sieht Foto-Enthusiasten und anspruchsvolle Fotografen als Hauptzielgruppe. Eine ideale Kompaktkamera zur EOS-Spiegelreflex-Ausrüstung. Das lichtstarke Sechsfach-Zoom, die Auflösung von 10 Mpix und die automatische Gesichtererkennung betonen die Leistungsfähigkeit der G7.



Die Art und die Anordnung der Bedienungselemente zeigt sich klassisch und sehr funktionell. Am ISO-Wahlrad kann die Systemempfindlichkeit schnell und unübersehbar für jede Aufnahme eingestellt werden. Das 2,5-Zoll grosse Farbdisplay weist einen grossen Betrachtungswinkel auf und ist tageslichttauglich. Schade, dass es nicht dreh- und schwenkbar ist.

PowerShot G7: Kompaktkamera mit EOS-Qualität

Schon das eher konservative Design lässt erkennen, dass es sich bei der PowerShot G7 um etwas wertiges der oberen Preis- und Leistungsklasse handelt. Dabei kommt sie mit einer Top-Ausstattung daher: 10 Megapixel, 6-fach-Zoomobjektiv, automatische Gesichtererkennung, 2,5-Zoll-Farbdisplay mit einem besonders grossen Betrachtungswinkel und der neue, sehr schnelle Canon DIGIC-III-Prozessor mit iSAFS-Technologie, der auch in den neuesten Ixus-Modellen zu finden ist. Die bewährte Bedienung der PowerShot-G-Serie wurde im neu-

en Modell weiter verbessert. Eine Shortcut-Taste, die individuell mit einer Funktion belegt werden kann und das Multi-Control-Wahlrad erlauben den schnellen Zugriff auf viele Kamerafunktionen. Neu ist das ISO-Wahlrad auf der linken Oberseite der Kamera, mit dem auf «Auto» oder eine beliebige Empfindlichkeit umgestellt werden kann. Das neue Sechsfach-Zoom hat einen Brennweitenbereich von 35-210 mm (=KB) sowie eine hohe Anfangsöffnung von 1:2,8-4,8. Der integrierte optische Bildstabilisator ist im Zusammenspiel mit dem Telezoom besonders sinnvoll, denn bei langen Brennweiten ist die Gefahr des Ver-

wackelns grösser, vor allem bei schlechten Lichtverhältnissen, wenn die Belichtungszeiten länger werden. Eine zentrale Rolle in der Signalverarbeitung spielt der neue Bildprozessor DIGIC III mit seiner extrem hohen Rechenleistung. Die Farbwiedergabe sowie die Reduzierung des Bildrauschens bei ISO 1600 konnten damit vor allem verbessert werden, und der Prozessor ermöglichte die neue Funktion der automatischen Gesichtserkennung der AE/AF Funktion. Die PowerShot G7 kann in einem Motiv automatisch bis zu neun Gesichter erkennen und wählt dann den optimalen Fokuspunkt und die passende

sung von zehn Megapixeln erlaubt. Für die verschiedenen Motivsituationen stehen 25 Belichtungsprogrammen ebenso zur Verfügung wie Zeit- und Blendendautomatik sowie manuelle Einstellungen. Zwei Custom-Einstellungen erlauben die Speicherung individueller Kamerakonfigurationen. Der integrierte Neutralfilter reduziert den Lichteinfall um drei Belichtungsstufen. Der Zubehörschuh für einen externen Blitz und die Funktion «Blitzen auf den zweiten Verschlussvorhang» erlaubt dynamische Bewegungseffekte. Auch sind Intervallaufnahmen über

einen Zeitraum von bis zu vier Tagen möglich.

Der Movie-Modus für Videosequenzen mit Ton ist im VGA-Modus mit bis zu 30 Bildern pro Sekunde sehr leistungsfähig.

Optional erhältlich sind der optische 0,75-fach Weitwinkelkonverter WW-DC58B für eine kürzeste Brennweite von 26,25 mm (= KB) und der zweifach Telekonverter TCVC58C für eine maximale Telebrennweite von 420 mm. Das Unterwassergehäuse WP-DC11 erlaubt Tauchtiefen bis zu 40 Metern.

Die PowerShot G7 ist ab Oktober für CHF 859.- erhältlich.

Zoombereichs. Die Ixus 850 IS verfügt über 17 Aufnahmeprogramme sowie Programmautomatik, wobei die iAPDS-Funktion automatisch das Motiv analysiert und die Kameraeinstellungen entsprechend anpasst. Neu ist neben den zehn Special-Scene-Modi die Einstellung für Aufnahmen durch die Glasscheibe eines Aquariums. Zu den Aufnahmeprogrammen gehört auch der Movie-Modus in VGA Qualität mit bis zu 30 Bildern/Sekunde und mit Ton.

Edel und robust: Ixus 900 Ti mit Titan-Gehäuse

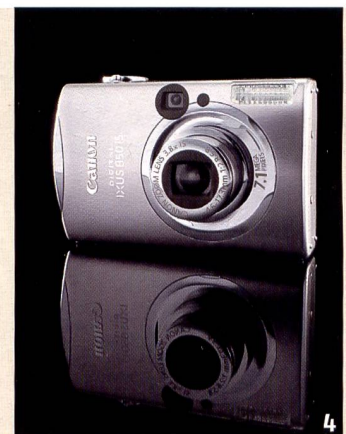
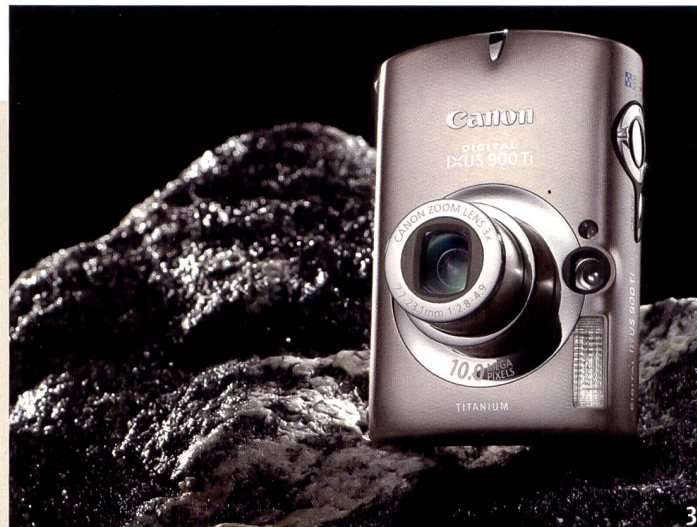
Die neue Canon Digital Ixus 900 Ti kommt in einem neuen Gehäuse aus Titan daher, das einen hochauflösenden Zehn-Megapixel-Sensor und den neuen DIGIC-III-Bildprozessor birgt. Sie ist zudem mit einem optischen Dreifach-Zoom 37-111 mm (=KB) mit zwei asphärischen Linsen versehen und bietet eine maximale Empfindlichkeit von ISO 1600. Die automatische Gesichtserkennung AE/AF Funktion basiert auf der

tionen kann der Special Scene Modus ISO3200 für eine Extra-Empfindlichkeitsreserve aktiviert werden. Der Movie-Modus für Videosequenzen ist für Ton im VGA-Modus mit bis zu 30 Bildern pro Sekunde ausgelegt.

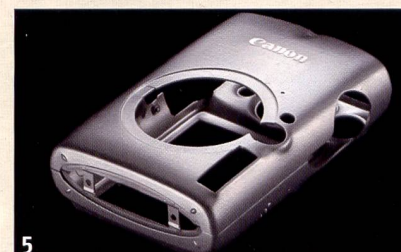
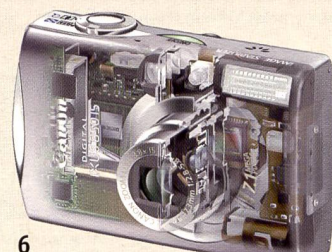
Die Canon Ixus 900 Ti ist ab Oktober für CHF 778.- erhältlich.

Partytauglich: Ixus i7 Zoom in vier modischen Farben

Mit der neuen Digital Ixus i7 Zoom stellt Canon eine modische, ultrakompakte Digitalkamera in den vier Farben sizzling-pink, sepia, denimblau und stahlgrau vor. Ausgestattet mit einem 7,1-



- 1 Die Ixus i7 Zoom präsentiert sich in modisch-gepflegtem Design.
- 2 Sie ist in vier verschiedenen Farben erhältlich.
- 3 Die Ixus 900 Ti mit Titan-Gehäuse
- 4 Die Ixus 850 mit Weitwinkelzoom und Bildstabilisator ...
- 5 ... besteht aus einem stabilen Alugehäuse, das eine aufwändige ...
- 6 Technik beherbergt.



Digital Ixus 850 IS mit Weitwinkelzoom und Bildstabilisator

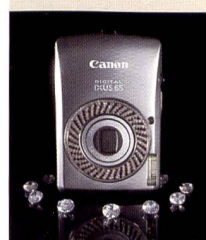
Die neue Digital Ixus 850 IS fällt nicht nur durch ihr elegantes Design auf, sondern auch durch das Weitwinkel-3,8fach-Zoom 28 bis 105 mm (= KB) mit optischem Bildstabilisator, sieben Millionen Pixel Auflösung, das 2,5-Zoll-Display und dem neuen Canon DIGIC III Bildprozessor. Wie bei der PowerShot G7 ermöglicht der neue DIGIC III Prozessor die automatische Gesichtserkennung, eine verbesserte Rauschunterdrückung und eine Empfindlichkeitswahl bis ISO 1600. Die neue Safety-Zoom-Funktion verbessert die Auflösung bei der digitalen Erweiterung des optischen

Der Orientierungssensor rückt dabei im Hochformat «gedrehte» Videos automatisch richtig. Als optionales Zubehör sind ein Unterwassergehäuse, der High-Power Flash und eine Weichledertasche erhältlich. Die Digital Ixus 850 IS ist ab Oktober für CHF 698.- erhältlich.

hohen Leistung des neuen DIGIC III Prozessors und erkennt bis zu neun Gesichter im Motiv für die Scharfeinstellung und Belichtung von Porträts und Gruppenaufnahmen. Insgesamt 18 Aufnahmeprogramme mit elf Special Scene Modi stehen zur Verfügung. In extrem dunklen Situa-

Mpix-Sensor, einem 2,4-fach-Zoomobjektiv 38 bis 90 mm (=KB) und dem neuen Digic III Bildprozessor spricht sie vor allem eine junge Käuferschaft an, die auf modisches Design achtet. Wie die anderen Ixus-Neuheiten verfügt auch die i7 über die Gesichtserkennungsfunktion sowie über 17 Aufnahmeprogramme bis hin zum Movie-Modus in VGA-Qualität mit Ton. Ebenfalls dabei: Aquarium-Modus und Safety Zoom. Das Akkuladen sowie die Bildübertragung auf Drucker, PC oder Fernseher erfolgt über eine mitgelieferte Kamerastation mit drahtloser Fernbedienung. Die i7 Zoom ist im Handel ab Oktober für CHF 466.- erhältlich.

auktion Ixus-Jubiläumsmodelle



Insgesamt zehn mit Diamanten verzierte Digital Ixus-Modelle – eine für jedes Jahr ihres Bestehens der Serie – werden bei Ebay versteigert. Die Erlöse der Auktion gehen dem Roten Kreuz zu. Das Highlight der brillanten Kollektion ist die 40'000 Euro teure «Super Diamond Ixus». Rund 380 Brillanten des Diamantensammlers Eddie Elzas zieren den Ring um das Objektiv. Weitere neun Modelle mit jeweils 70 bis 80 Diamanten gehen ebenfalls in die online-Versteigerung zu Gunsten des Roten Kreuzes. Der Wert dieser Kameras liegt bei rund 3'500 Euro.